

Dienstag, 17. März 2020: Erzbistum verstärkt seelsorgliches Onlineangebot

Angesichts der abgesagten öffentlichen Gottesdienste aufgrund der Coronakrise verstärkt das Erzbistum München und Freising sein seelsorgliches Angebot im Internet.

.... Der Erzbischof und die Weihbischöfe des Erzbistums wenden sich jeweils mittwochs mit einem geistlichen Videoimpuls an die Gläubigen. Den Auftakt zu der Reihe „**Mittwochsminuten**“ macht Weihbischof Bernhard Haßlberger, dessen **Bischofswort** am Mittwoch, 18. März, von 12 Uhr auf dieser Website sowie auf den Social-Media-Kanälen des Erzbistums abrufbar ist. Am Mittwoch, 25. März, folgt Kardinal Marx mit einem Impuls aus der Kapelle des Bischofshauses.

Mit dem Angebot „**Leben (dr)innen neu entdecken**“ laden Seelsorger des Erzbistums täglich ein, auch in der Krise geistlich in Verbindung zu bleiben. Ausgehend von einer persönlichen Erfahrung oder Begegnung in Kombination mit biblischen Texten geben sie auf der Internetseite des Erzbistums den Nutzern ab Sonntag, 22. März, täglich geistliche Impulse mit auf den Weg.

Die **Telefonseelsorge** (Tel. 0800/111 0 222, Mail- oder Chat-Kontakt über www.telefonseelsorge.de) und die **Krisen- und Lebensberatung Münchner Insel** (Tel.: 089/21 02 18 48, www.muenchner-insel.de) bieten weiterhin Gesprächs- und Beratungsmöglichkeiten an. Welche Fragen viele Menschen derzeit bewegen und wie sich diese beantworten lassen, stellen Mitarbeitende der Telefonseelsorge künftig regelmäßig auf den Social-Media-Kanälen des Erzbistums vor.

Das Erzbistum München und Freising setzt alle öffentlichen Gottesdienste vorläufig bis zum 3. April aus. Die Bayerische Staatsregierung hat den landesweiten Katastrophenfall ausgerufen und explizit darauf hingewiesen, dass das allgemeine Verbot ausdrücklich auch für Zusammenkünfte in Kirchen gilt. Seit vergangenen Sonntag, 15. März, wird bis auf weiteres täglich ein **Gottesdienst aus der Sakramentskapelle des Münchner Liebfrauentempels live im Internet und im Radio** übertragen, jeweils sonntags um 10 Uhr sowie montags bis samstags um 17.30 Uhr. Die Live-Übertragung kann unter www.erzbistum-muenchen.de/stream abgerufen werden. Von 22. März an werden die Sonntagsgottesdienste auch von einem Gebärdendolmetscher begleitet. Eine reine Tonübertragung ist zudem im Münchner Kirchenradio über das Digitalradio DAB+ oder unter www.muenchner-kirchenradio.de zu hören.